

Über

Hänschen im Blaubeerenwald

ging mir ferner zu:

Mit großem Interesse habe ich die übersandten Bilder besichtigt und freut es mich, Ihnen mitteilen zu können, daß mir die Zeichnung der einzelnen Blätter, vor allem aber deren feine prächtige Farbestimmung außerordentlich gefallen hat, ich daher nur wünschen kann, es möge dieses Bilderbuch in Ihrem Verlage recht bald erscheinen. Ich zweifle nicht, daß die ausgezeichneten Blätter, von denen sehr viele ganz vortrefflich sind, bei allen Kunstfreunden und allen Förderern der Bestrebungen für die Kunst im Leben des Kindes ungeteilten Beifall und freudige Aufnahme finden werden. Auf die vielen hübschen Einzelheiten der verschiedenen Bilder will ich nicht näher eingehen, wohl aber muß ich meiner Freude darüber noch Ausdruck geben, daß Sie ein so prächtiges Bilderbuch für Ihren Verlag erworben und dem deutschen Volke zugänglich machen.

Geschäftsstelle des Deutschen Buchgewerbevereins, Direktor Arthur Woernlein.

Mit großer Freude habe ich das mir zugesandte neue Bilderbuch „Hänschen im Blaubeerenwald“ durchgesehen. Ihr geschätzter Verlag ist zu der Herausgabe eines so vorzüglichen Wertes nur zu beglückwünschen. Die Bilder der Elsa Beskow, die eine Künstlerin im wahrsten Sinne des Wortes zu nennen ist, verdienen uneingeschränktes Lob. In der Zeichnung so einfach und natürlich, jedes zuviel vermeidend und dazu die herrlich leuchtenden Farben, die sich zu einem stimmungsvollen Ganzen vereinigen, Bilder, die

durch sich selbst unserer Kinderwelt eine so einfache und verständliche Sprache reden etc.

Im Namen der
Jugendschriften-Kommission des Bremischen Lehrervereins
H. Spannhake.

Ihr Bilderbuch hat die Anerkennung unseres Ausschusses gefunden. Es wäre erwünscht, das Buch für unsere Ausstellung zu erhalten.
Pischotta, Breslau.

Wir werden Ihr Bilderbuch „Hänschen im Blaubeerenwald“ seiner prächtigen Bilder wegen empfehlen, später mehr darüber.
Emil Geißler, Vorsitzender der Jugendschriften-Kommission, Leipzig-Gohlis.

„Hänschen im Blaubeerenwald“ ist ein so herziges, aus Familienleben anschließendes, zart empfundenes, in Wort und Bild künstlerisch reizend dargestelltes Märchen, daß es wohl überall von Kindern und Kinderfreunden mit herzlicher Freude begrüßt werden wird. Ihrem geschätzten Verlag meine aufrichtigste Gratulation zu dieser neuen Bereicherung unserer kindlichen Kunstwerke.
Chr. Prestele, Augsburg, Prüfungsausschuß-Mitglied.

Für das hübsche Bilderbuch, in dem Sie den modernen Forderungen in so glücklicher Weise Rechnung tragen, sage ich Ihnen meinen besten Dank. Es ist sogleich in Benutzung genommen worden und werde ich später Gelegenheit haben, mich darüber auszusprechen.

Prof. Dr. Lange, Tübingen.

Hiermit sprechen wir Ihnen für freundliche Übersendung des Bilderbuchs „Hänschen im Blaubeerenwald“ unseren besten Dank aus und bezeugen Ihnen gern, daß dasselbe unseren lebhaften Beifall gefunden hat.

i. A.: Sigling, Breslau,
Vorsitzender des Prüfungsausschusses für Jugendschriften
des Schlesischen Provinzial-Lehrer-Vereins.

Das Bilderbuch „Hänschen im Blaubeerenwald“ sagt mir zu, vor allem die Idee, die kindlich und originell ist. Von den Bilderbüchern ähnlicher Art, die mir in den letzten Jahren in die Hände gekommen sind, wüßte ich keins, das in der Durchführung des Grundgedankens mehr geleistet hätte. etc.

Alles in allem: Ein gutes Buch für unsere Kleinen.

R. Orth, Oldenburg, Prüfungsausschußmitglied.

Von Hamburg erhielt ich folgende Zuschrift: „Hänschen“ ist vom „Hamburger Jugendschriften-Ausschuß“ einstimmig angenommen. Die Prüfung in den Vereinigten Ausschüssen ist noch nicht beendet, wird aber auch sicher günstig ausfallen.

Unser Urteil lautet:

„Es ist dies das reizendste moderne Bilderbuch, das ich kenne. Sowohl in den Bildern, wie im Text ist es echt kindlich und von natürlicher Poesie durchweht.“

gez.: Toni O'Swald, im Anschluß Frau Prof. Dr. Zacharias
Jugendschriften-Kommission der Patriotischen Gesellschaft.

Loewes Verlag Ferdinand Carl, Stuttgart.